

Hurrikan Irene

Joachim Hönig

HURRIKAN

MaToBe 
VERLAG

Der Autor: Joachim Hönig - geboren 1972 - ist verheiratet und hat vier kleine Söhne. Er arbeitet seit 1999 als Lehrer an Förderschulen, zurzeit an der Almeschule in Büren (NRW). Neben seiner Lehrtätigkeit arbeitet er als Redakteur für die Fachzeitschrift "Sonderpädagogische Förderung in NRW".

Impressum

Verlag: Matobe-Verlag, Hoppenberg 12, 33142 Büren

Autor: Joachim Hönig

Redaktion: Nicole Kunz

Layout: Matobe-Verlag

Titelbild: © Ernst Hartung

© 2011, Matobe-Verlag

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Weitergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Für die Kopiervorlagen räumt der Verlag ein Vervielfältigungsrecht durch Fotokopien ein - ausdrücklich aber nur für den jeweiligen Unterrichtsgebrauch.

Weitere Informationen zu unseren Titeln: www.matobe-verlag.de

Vorwort

Der Hurrikan Irene fegte im August 2011 tagelang über Amerikas Ostküste. Mit dem vorliegenden Unterrichtsmaterial können Sie das Phänomen Wirbelsturm genauer unter die Lupe nehmen.

Folgende Kopiervorlagen sind enthalten:

- "Irene" fegt über die amerikanische Ostküste
- Die Menschen an der Ostküste sorgen vor
- Was ist ein Hurrikan?
- Die Erscheinungsformen des Windes
- Begriffe rund um einen Hurrikan
- Wie kommt ein Hurrikan zu seinem Namen?
- Zahlen rund um den Hurrikan "Irene"
- Ein Hurrikan und seine Folgen

Lösungen

Die Menschen an der Ostküste sorgen vor

Häuser > Fenster > Überschwemmungen > Gegenstände > Parkbänke > Auto > Vorrat > Kerzen

Die Erscheinungsformen des Windes

Den Namen "Willy-Willy" erfanden die europäischen Einwanderer. Aus dem englischen Wort für Wirbelwind "whirlwind" wurde "whirly-whirly" und schließlich "willy-willy".

Begriffe rund um einen Hurrikan

Verwüstung

Zahlen rund um den Hurrikan "Irene"

150 > 65 > 1.000 > 250.000 > 100.000 > 10 / Lösungswort: Wirbel

Ein Hurrikan und seine Folgen

abgerissene Stromleitungen, beschädigte Autos, überfüllte Notunterkünfte, gesperrte Autobahnen, abgedeckte Dächer, umgestürzte Bäume, schwierige Aufräumarbeiten, gestrichene Flüge, herabfallende Äste, ausgefallene Züge

Die Menschen an der Ostküste sorgen vor



© Nellies78 - Fotolia.com

Viele New Yorker mussten ihre _____ und Wohnungen verlassen. Sie wurden zwangsevakuiert. Die Menschen, die im Hurrikan-Gebiet bleiben durften, versuchen ihre Häuser wetterfest zu machen. _____ werden mit Holz oder Folie verkleidet. Hauseingänge schützt man mit Sandsäcken vor _____, Möbel werden in den ersten Stock gebracht. Aus den Gärten räumen die Bewohner alle beweglichen _____ weg: Sandspielzeug, Gartenstühle und Sonnenschirm. In manchen Regionen wurden die _____ abmontiert. Viele Menschen haben für den Notfall ihr _____ vollgetankt. In Supermärkten kaufen die Amerikaner einen _____ an Nahrungsmitteln und Trinkwasser für mehrere Tage. Besonders beliebt sind Taschenlampen, Batterien, _____, Cornflakes, Thunfisch-Konserven und Toilettenpapier.

Aufgabe:

Ergänze die fehlenden Wörter im Text!

Auto ☼ Häuser ☼ Gegenstände ☼ Kerzen ☼ Fenster ☼

Vorrat ☼ Überschwemmungen ☼ Parkbänke